

## f. Land- und Forstwirtschaft.

### 1. Landwirtschaft, Viehzucht, Weinbau.

- Baumpflanzungen** in und zunächst den Weingärten. Verbot. Verord. 9. 7 1894. LÖbl. Nr. 4.
- Mehlthau, Falscher.** Bekämpfung. Verord. 3. 5. 1893. LÖbl. Nr. 1. — Verord. 19. 6. 1906. LÖbl. Nr. 4.
- Mitgliedskarten und Statuten** des Liechtensteinischen Landwirtschaftlichen Vereins. Buchs 1897.
- Statuten der Schafzucht-Genossenschaft** Balzers-Mels. Buchs 1909.
- — der Sennerei-Genossenschaft Vaduz. Buchs 1904.
- — der Sennereigesellschaft Gischen. Feldkirch 1903.
- — der Sennerei-Gesellschaft zu Triesen und Reglement über Sennereibetrieb und Milchlieferung. Buchs 1891.
- — des Viehvericherungs-Vereines der Gemeinde Mauren im Fürstenthum Liechtenstein. Feldkirch 1896.
- — der Ziegenzucht-Genossenschaft Balzers-Mels. Buchs 1907.
- — **Revidierte** des Liechtensteinischen Viehvericherungs-Vereines. Buchs 1891.
- Vorgel-Ordnung, Hochfürstl. Liechtenst.** (1750.) In: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstenthum Liechtenstein. Vaduz 1901 ff. VI. S. 47 f.
- Verordnung** betreffend die Haltung der Zuchstiere. In: Liechtensteiner Volksblatt. Vaduz 1887. Nr. 45.
- Viehzucht.** Verbesserung. Gef. 20. 10. 1865. LÖbl. 1866 Nr. 3.
- Viehzucht-Verordnung.** Verord. 10. 10. 1845.

### 2. Alpwirtschaft, Forst- und Jagdwesen.

- Alpwirtschaft.** Verbesserung. Verord. 27. 8. 1867. LÖbl. Nr. 3. — Gef. 8. 10. 1874. LÖbl. Nr. 6.
- Bannwälder.** Anlage. Gef. 12. 8. 1896. LÖbl. Nr. 5.
- Jagdgesetz.** Gef. 3. 10. 1872. LÖbl. Nr. 3.
- v. Klenze Hippolit.** Die Alpwirtschaft im Fürstenthum Liechtenstein, ihre Anfänge, Entwicklung und gegenwärtiger Zustand. Eine Skizze landwirtschaftlichen Musterbetriebes. Stuttgart 1879. (Rezension in Feldkircher Zeitung. Feldkirch 1880. Nr. 16.)
- Schellenberg, Gemeinde.** Statuten für die Alpe Dürnwald im Silbertal (Montafon). Feldkirch 1905
- Statut** über die Vertheilung und Benützung des Gemeindebodens in der Genossengemeinde Schaan. Feldkirch 1872.
- Statuten** der Alpgenossenschaften Guschgjel und Gapiahl für die Bürger der Ortsgemeinde Balzers. Feldkirch 1906.
- — des aufgetheilten Gemeindebodens in Schellenberg und zwar a) für die sogenannten Gemeindefteilungen, welche aus einem Streuentheil und aus einem Speck-, Langen- oder Ohjenriedleil bestehen; b) für die „Montenteile“; c) für die „Anwärterteile“. Feldkirch 1896.
- — für die Alpgenossenschaften Gapiahl und Guschgjel der Gemeinde Balzers. D. D. [1865.]
- — für die Alpgenossenschaften Grisch und Guschg der Gemeinde Schaan. Buchs 1882.
- — über den ausgetheilten Gemeindeboden für die Gemeinde Balzers, Fürstenthum Liechtenstein. Buchs [1879.]
- — über den ausgetheilten Gemeindeboden für die Gemeinde Triesen, Fürstenthum Liechtenstein. Buchs [1879.]
- — über den ausgetheilten Gemeindeboden und den Lozholzbezug in der Gemeinde Mauren, Fürstenthum Liechtenstein. Feldkirch [1898].
- — über den fälligen Gemeindeboden der Gemeinde Triesen. Buchs 1889.